

LINKE&PIRATEN Wiesbaden · Rathaus · Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für
Schule und Kultur
Herrn Peter Schickel

- im Hause -

Stadtverordnete:
Hartmut Bohrer
Manuela Schon
Hendrik Seipel-Rotter
Kristof Zerbe

Wiesbaden, 22. April 2015

Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN für die Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur am 30. April 2015

Sachstandsbericht zur Walhalla - Sicherung des Spielbetriebs

Auf Antrag der Fraktion LINKE und PIRATEN befasste sich der Ausschuss für Schule und Kultur in seiner Sitzung am 4. Dezember 2014 mit der Situation der Walhalla. In der Aussprache über den Antrag der Fraktion erklärte das Kulturdezernat tätig zu werden, um den Spielbetrieb der Walhalla zu sichern und zu verhindern, dass - nach dem Pariser Hoftheater - eine weitere Kleinkunstabühne geschlossen wird. Der Antrag wurde daraufhin als „erledigt“ betrachtet.

Zu den Haushaltsberatungen 2014/15 erklärte das Kulturdezernat, dass die für die kleinen Bühnen vorgesehenen städtischen Mittel - sollten sie bei einer der Bühnen nicht in der eingestellten Höhe benötigt werden - auch für andere Bühnen verwendet werden können, wenn dort ein höherer Bedarf besteht. Nachdem durch die Schließung des Pariser Hoftheaters zum 30. September 2014 von den für diese Bühne vorgesehenen Mitteln nun ein erheblicher Teil nicht angefordert wurde bzw. nicht mehr benötigt wird, sind zusätzliche Mittel für die Unterstützung der Walhalla vorhanden.

Der Ausschuss wolle deshalb beschließen:

Der Magistrat möge berichten über die Situation der Walhalla und in welcher Höhe zusätzliche Mittel benötigt werden, um den Spielbetrieb der Walhalla zu sichern.

Der Magistrat möge berichten, welche Maßnahmen er ergriffen hat, um den Spielbetrieb der Walhalla zu sichern.

Der Magistrat möge nicht mehr für das Pariser Hoftheater benötigte Mittel zur Deckung einer möglichen Finanzierungslücke bei der Walhalla verwenden.

gez. Hartmut Bohrer
stellv. Fraktionsvorsitzender